



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Vorlage für neues kantonales Lebensmittelrecht

Der Regierungsrat hat die Vorlage für ein Einführungsgesetz zum eidgenössischen Lebensmittelgesetz zuhanden des Kantonsrates verabschiedet. Das kantonale Gesetz ist die Folge der neuen Schaffhauser Kantonsverfassung, die am 1. Januar 2003 in Kraft getreten ist. Damit sind die Rechtsetzungsarbeiten zur Umsetzung der Kantonsverfassung grundsätzlich abgeschlossen. Mit dem neuen kantonalen Lebensmittelgesetz wurde zugewartet, bis die Anpassung des eidgenössischen Lebensmittelrechts an die EU-Vorschriften in Kraft gesetzt wurde.

Mit dem neuen Gesetz werden die wichtigsten organisatorischen Bestimmungen des bisherigen kantonalen Lebensmittelverordnungsrechts neu in Gesetzesform gekleidet. Dabei geht es insbesondere um die Aufteilung der Zuständigkeiten bei der Kontrolle von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen zwischen den Kantons- und Gemeindebehörden. Materiell wurden nur geringfügige Änderungen vorgenommen. Die Gemeinden können für die Durchführung der Pilzkontrolle weiterhin örtliche Pilzkontrolleurinnen und -kontrolleure bestellen. Neu müssen diese dem Kanton gemeldet werden. Das Gesetz sieht im Weiteren vor, dass das Amt für Lebensmittelkontrolle und Umweltschutz Ergebnisse von Grund- und Trinkwasseruntersuchungen in geeigneter Form veröffentlichen kann. Schliesslich wurde eine gesetzliche Grundlage geschaffen, damit der Regierungsrat im Rahmen der bestehenden Gesetze mit anderen Kantonen Vereinbarungen über eine gemeinsame Lebensmittelkontrolle und den Betrieb gemeinsamer Einrichtungen abschliessen kann. Das Einführungsgesetz zum eidgenössischen Lebensmittelgesetz hat weder personelle noch finanzielle Auswirkungen.

Ersatzwahl in den Kantonsrat

Der Regierungsrat hat Susanne Debrunner, Neunkirch, als Mitglied des Kantonsrates für den Rest der Amtsdauer 2005-2008 ab 1. Oktober 2007 als gewählt erklärt. Sie ersetzt den zurückgetretenen Kantonsrat Jean-Pierre Gabathuler.

Meinrad Gnädinger neuer Departementssekretär des Finanzdepartementes

Der Regierungsrat hat lic. iur. Meinrad Gnädinger auf dem Berufungsweg zum neuen Departementssekretär des Finanzdepartementes ernannt. Seit 1987 ist er Leiter des Amtes für Justiz und Gemeinden. Meinrad Gnädinger tritt die Nachfolge von Dr. Stefan Bilger an, der zum Staatsschreiber gewählt wurde.

Die Nachfolge als Leiter bzw. Leiterin des Amtes für Justiz und Gemeinden und die neu zu schaffende Stelle als wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterin für den Bereich Gemeindegewesen (Aufsicht über das Rechnungswesen, Finanzausgleich und Gemeindeentwicklung) werden durch das Volkswirtschaftsdepartement ausgeschrieben.

Verlängerung der Schürf- und Ausbeutekonzession

Der Regierungsrat hat die der SEAG, Aktiengesellschaft für schweizerisches Erdöl, am 20. Dezember 1963 erteilte Konzession für die Aufsuchung und Ausbeutung von Erdöl bis zum 31. Dezember 2013 verlängert. Ebenso wird das der SEAG in diesem Zusammenhang gewährte Darlehen bis Ende 2013 verlängert. Die SEAG hat die Schürf- und Ausbeutekonzession von allen Nordostschweizer Kantonen erhalten. Die Konzession beinhaltet das ausschliessliche Recht, aber auch die Pflicht der SEAG, im Konzessionsgebiet nach Erdöl, Erdgas, Asphalt und andern festen und flüssigen Bitumina zu schürfen. Dafür sind zahlreiche sichernde und organisatorische Auflagen festgesetzt.

Genehmigung der Kläranlagevereinbarung

Der Regierungsrat hat die von der Verwaltungskommission des Kläranlageverbandes Schaffhausen, Neuhausen, Feuerthalen, Flurlingen am 2. Oktober 2003 beschlossenen und von allen beteiligten Gemeinden genehmigten Änderungen der Vereinbarung zwischen den Einwohnergemeinden Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfall und den politischen Gemeinden Feuerthalen und Flurlingen über die Bildung eines Gemeindeverbandes für die gemeinsame Abwasser- und Kehrrichtentsorgung genehmigt.

Amts jubiläen

Der Regierungsrat hat Gerhard Vonderach, Leiter Pathologie am Kantonsspital, der am 1. Oktober 2007 das 40-jährige Amtsjubiläum begehen kann, seinen Dank für dessen bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen.

Weiter hat der Regierungsrat folgenden Mitarbeitenden, die im Oktober 2007 das 25-jährige Amtsjubiläum begehen können, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen:

Dr. Jürg Lämmli, Spezialarzt am Kantonsspital;
Peter Braig, Pflegefachmann am Kantonsspital;
Manuela Bolli, Pflegefachfrau am Kantonsspital;
Margrit Filippi, Ernährungsberaterin am Kantonsspital.

Schaffhausen, 11. September 2007
bis und mit Nr. 33/2007
32/2007

Staatskanzlei Schaffhausen